

Primarschule Ellikon
Elternrat
8548 Ellikon an der Thur
eMail: elternrat@schule-ellikon.ch



Protokoll der Elternratsitzung vom 18. Januar 2012

Teilnehmer: Markus Kuhn, Nina Kägi, Gabi Kellenberger, Verena Wagner,
Daniela Herbst, vom Schulteam Nelly Neuweiler
Entschuldigt: Oliver Schrittwieser, Ariane Hopfgartner, Fredi Bader

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Rückblick
3. Besprechung der Projekte
4. Verschiedenes
5. Verabschiedung

1. Begrüssung

Markus Kuhn begrüsst alle Teilnehmer an der ersten Sitzung im neuen Jahr und speziell vom Lehrerteam Nelly Neuweiler.

2. Rückblick

Protokoll

Markus Kuhn bedankt sich bei Gabi Kellenberger für das ausführliche Protokoll.

Weihnachtssingen

Nina Kägi und Verena Wagner haben im Namen vom Elternrat den Artikel vom Weihnachtssingen für das Gemeindeblatt geschrieben. Der Artikel wurde zudem mit Fotos unterlegt.

3. Besprechung der Projekte

4. April 2012 - Projekt vom Elternrat - Reptilienvortrag und Spielbus

Der Anlass findet von 10.00 - 12.00 Uhr statt.

Wir teilen die Klassen wie folgt auf:

Gruppe 1: 1. & 2. Kindergarten zusammen mit der 1. & 2. Klasse

Gruppe 2: 3. & 4. Klasse zusammen mit der 5. & 6. Klasse

Die Gruppe 1 besucht zuerst den Reptilienvortrag im Gemeindesaal.

Die Gruppe 2 ist beim Spielbus.

Bei schönem Wetter finden die Spiele vom Spielbus auf dem grossen Platz statt und bei schlechtem Wetter sind wir mit den Kindern in der Turnhalle.

Wir benötigen 10 Helfende Hände.

Für die Gruppe 1: 6 Personen

Für die Gruppe 2: 4 Personen

Vom Elternrat sind sicherlich Verena Wagner, Nina Kägi, Gabi Kellenberger sowie Daniela Herbst anwesend.

Daniela fragt bei den Abwesenden Oliver Schrittwieser, Fredi Bader und Ariane Hopfgartner nach, ob sie auch mithelfen können. Sobald Daniela Herbst den Feedback von den drei Abwesenden erhalten hat, leitet sie diesen dem Elternrat weiter. Erst dann fragt Verena mittels Liste "Helfende Hände" um Unterstützung der Eltern.

Nelly Neuweiler fragt bei Simeon Züst nach, ob die Pause von 9.45 - 10.00 Uhr vorverlegt werden kann. Wir vom Elternrat würden gerne um 10.00 Uhr starten.

Gabi Kellenberger informiert Herrn Salzgeber, dass die Toiletten im Untergeschoss beim Gemeindesaal geöffnet werden sollen sowie auch die Turnhalle.

Projekt: Geh nie mit einem Fremden mit

Daniela Herbst informiert, dass sie die Anfrage betreffend Kostenübernahme an Simeon Züst weitergeleitet hat. Herr Züst hat noch detaillierte Fragen, welche Daniela Herbst so schnell wie möglich beantworten will. Sobald Herr Züst alle Angaben hat, wird er unseren Antrag der Schulpflege vorlegen. Die Besprechung sollte am 7. März erfolgen.

Projekt: Mobbing im Internet

Markus Kuhn regt nochmals an, dass dies allenfalls auch zusätzlich im Schulunterricht behandelt werden sollte. Der Bus kostet nichts. Jedoch muss mindestens einen Tag der Bus ausgelastet werden und dies seien ca. 3-4 Schulklassen. Die begleitende Fachperson kostet ca. 600.00 pro Schulklasse.

Nina Kägi informiert, dass in Elsau-Rätterschen die 4. bis 6. Klasse nach Winterthur zu diesem Informations-Bus ging und entsprechende Schulung geniessen konnte.

Wir vom Elternrat sind der Meinung, dass dieses Anliegen wieder an die Schulleitung muss oder sogar weiter an die Schulpflege betreffend Kostenübernahme.

Nelly Neuweiler wird im Lehrerteam nachfragen, wie bei Ihnen das Thema Mobbing im Internet ankommt.

An der nächsten Sitzung können wir nochmals detailliert darüber berichten und auch einen entsprechenden Verantwortlichen für das Projekt bestimmen.

4. Verschiedenes

Raclettabend vom 27. Januar 2012

Nelly Neuweiler fragt nach, wer sich für den Raclettabend anmeldet.

Mit dabei sind: Markus Kuhn, Nina Kägi, Daniela Herbst

Gesamtschulischer Informationsabend

Nelly fragt nochmals nach, ob der Anlass nicht später durchgeführt werden könnte. Sie vom Kindergarten sowie Marianne Schürch von der 1. & 2. Klasse würden gerne den Termin um eine Woche nach hinten schieben.

Wir vom Elternrat können uns damit einverstanden erklären, sofern vor den Sommerferien z.B. anfangs Juni sich die Lehrperson vom Kindergarten sowie die Lehrperson von der 1. Klasse den Eltern vorstellt. Nelly Neuweiler macht dies schon bereits seit Jahren.

Warum nur diese beide Lehrpersonen? Weil wir der Meinung sind, dass vor allem viele Fragen betreffend der Vorschule und dem Schuleinstieg - "Der Ernst des Lebens beginnt" hier anzutreffen sind. Nach der 2. Klasse sind die Kinder schon in den Schulalltag eingebunden und die Eltern können die Fragen beim gesamtschulischen Informationsabend in der entsprechenden Klasse stellen.

5. Verabschiedung

Markus Kuhn beendet die Sitzung um 21.20 Uhr

Protokollführerin Daniela Herbst, 7. Februar 2012